

DIN EN ISO 10240



ICS 47.080

Ersatz für
DIN EN ISO 10240:1996-07**Kleine Wasserfahrzeuge –
Handbuch für Schiffsführer (ISO 10240:2004);
Deutsche Fassung EN ISO 10240:2004**

Small craft –
Owner's manual (ISO 10240:2004);
German version EN ISO 10240:2004

Petits navires –
Manuel du propriétaire (ISO 10240:2004);
Version allemande EN ISO 10240:2004

Gesamtumfang 20 Seiten

Normenstelle Schiffs- und Meerestechnik (NSMT) im DIN

Nationales Vorwort

Die vorliegende Norm ist im Technischen Komitee ISO/TC 188 „Small craft“ erarbeitet worden. In Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe CEN/BT/WG 69 „Kleine Wasserfahrzeuge“ ist für die deutsche Mitarbeit der Arbeitsausschuss NSMT 08.01 der Normenstelle Schiffs- und Meerestechnik (NSMT) im DIN zuständig.

Der Begriff „Owner's manual“ aus ISO 10240 wurde in der Deutschen Fassung in „Handbuch für Schiffsführer“ übersetzt (nicht „Handbuch für Schiffseigner“), da wegen der Verantwortung des Schiffsführers für den Betrieb des kleinen Wasserfahrzeuges eine sinngemäße Übersetzung für zweckmäßig gehalten wurde.

Aufgrund der Überarbeitung der EU-Richtlinie 94/25/EG durch die EU-Richtlinie 2003/44/EG werden folgende Hinweise gegeben:

Der Begriff „Herstellerschild“ ist gleichbedeutend mit dem Begriff „Herstellerplakette“.

Der Begriff „Auslegungskategorie“ wurde durch den Begriff „Entwurfskategorie“ ersetzt.

Die Entwurfskategorien A und D werden nach der überarbeiteten Richtlinie wie folgt definiert:

A. Hochsee: Entworfen für ausgedehnte Fahrten, bei denen Wetterverhältnisse mit einer Windstärke über 8 (Beaufort-Skala) und signifikante Wellenhöhen über 4 m auftreten können und die diese Boote weitgehend aus eigener Kraft bestehen können, jedoch ausschließlich extremer Wetterverhältnisse.

D. Geschützte Gewässer: Entworfen für Fahrten in geschützten küstennahen Gewässern, kleinen Buchten, auf kleinen Seen, schmalen Flüssen und Kanälen, bei denen Wetterverhältnisse mit einer Windstärke bis einschließlich 4 und signifikanten Wellenhöhen bis einschließlich 0,3 m und gelegentlichen Wellenhöhen von höchstens 0,5 m, beispielsweise aufgrund vorbeifahrender Schiffe, auftreten können.

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 1000	siehe DIN 1301-1 und DIN 1301-2
ISO 8099	siehe DIN EN ISO 8099
ISO 8666	siehe DIN EN ISO 8666
ISO 9094 (alle Teile)	siehe DIN EN ISO 9094
ISO 10133	siehe DIN EN ISO 10133
ISO 10239	siehe DIN EN ISO 10239
ISO 11105	siehe DIN EN ISO 11105
ISO 11192	siehe E DIN EN ISO 11192
ISO 11547	siehe DIN EN ISO 11547
ISO 11592	siehe DIN EN ISO 11592
ISO 12217 (alle Teile)	siehe DIN EN ISO 12217
ISO 13297	siehe DIN EN ISO 13297
ISO 14946	siehe DIN EN ISO 14946
ISO 15083	siehe DIN EN ISO 15083
ISO 15084	siehe DIN EN ISO 15084
ISO 15085	siehe DIN EN ISO 15085

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 10240:1996-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

— Inhalt vollständig überarbeitet entsprechend der ISO-Norm.

Frühere Ausgaben

DIN EN ISO 10240: 1996-07

Nationaler Anhang NA (normativ)

Literaturhinweise

DIN 1301-1, *Einheiten — Teil 1: Einheitenennamen, Einheitenzeichen*

DIN 1301-2, *Einheiten — Teil 2: Allgemein angewendete Teile und Vielfache*

DIN EN ISO 8099, *Kleine Wasserfahrzeuge — Toiletten-Abfall-Sammel-Anlagen*

DIN EN ISO 8666, *Kleine Wasserfahrzeuge — Hauptdaten*

DIN EN ISO 9094 (alle Teile), *Kleine Wasserfahrzeuge — Brandschutz*

DIN EN ISO 10133, *Kleine Wasserfahrzeuge — Elektrische Systeme — Kleinspannungs-Gleichstrom-(DC-)Anlagen*

DIN EN ISO 10239, *Kleine Wasserfahrzeuge — Flüssiggas-Anlagen (LPG)*

DIN EN ISO 11105, *Kleine Wasserfahrzeuge — Belüftung von Räumen mit Ottomotoren und/oder Benzintanks*

E DIN EN ISO 11192, *Kleine Wasserfahrzeuge — Graphische Symbole*

DIN EN ISO 11547, *Kleine Wasserfahrzeuge — Schutz vor Start unter Last*

E DIN EN ISO 11592, *Kleine Wasserfahrzeuge bis 8 m Rumpflänge — Bestimmung der maximalen Vortriebsleistung*

DIN EN ISO 12217 (alle Teile), *Kleine Wasserfahrzeuge — Festlegung und Kategorisierung von Querstabilität und Auftrieb*

DIN EN ISO 13297, *Kleine Wasserfahrzeuge — Elektrische Systeme — Wechselstrom-(AC-)Anlagen*

DIN EN ISO 14946, *Kleine Wasserfahrzeuge — Maximale Zuladung*

DIN EN ISO 15083, *Kleine Wasserfahrzeuge — Lenzeinrichtungen*

DIN EN ISO 15084, *Kleine Wasserfahrzeuge — Ankern, Festmachen und Schleppen — Festpunkte*

DIN EN ISO 15085, *Kleine Wasserfahrzeuge — Verhütung von Mann-über-Bord-Unfällen und Bergung*

— Leerseite —

Deutsche Fassung

**Kleine Wasserfahrzeuge
Handbuch für Schiffsführer
(ISO 10240:2004)**

Small craft —
Owner's manual
(ISO 10240:2004)

Petits navires —
Manuel du propriétaire
(ISO 10240:2004)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 7. Juli 2004 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Allgemeine Anforderungen	5
4.1 Erforderliche Informationen	5
4.2 Präsentation.....	5
4.3 Einheiten und Definitionen.....	5
4.4 Darstellungen	6
5 Inhalt des Handbuches für Schiffsführer	6
5.1 Allgemeines	6
5.2 Einleitung im Handbuch	6
5.3 Allgemeine Informationen und Angaben zum Wasserfahrzeug.....	6
5.4 Maximale Personenanzahl	8
5.5 Beladung	8
5.6 Informationen zum Motor	8
5.7 Informationen hinsichtlich der Gefahr der Flutung und der Querstabilität	8
5.8 Informationen hinsichtlich Feuer- oder Explosionsgefahr.....	10
5.9 Elektrische Anlagen – Gefahren von Feuer, Explosion oder elektrischen Schocks	11
5.10 Gebrauchseigenschaften	11
5.11 Sachgemäßer Betrieb – Weitere Empfehlungen und Informationen	12
6 Weitere Informationen	13
Anhang A (normativ) Allgemeine Einleitung für das Handbuch für Schiffsführer	14
Anhang B (informativ) Liste der Internationalen Normen, die die Aufnahme von Informationen und Sicherheitshinweisen in das Handbuch für Schiffsführer erfordern	15
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 94/25/EG geändert durch die EU-Richtlinie 2003/44/EG	16
Literaturhinweise	16